



## Jahresbericht 2017

## Liebe Leserinnen und Leser,

nach mittlerweile über drei Jahren Betrieb ist unsere Bücherei zu einer etablierten und geschätzten Einrichtung im Ortskern geworden. Mit über 13500 entliehenen Medien nach 9000 in 2015 und 11500 in 2016 haben wir die Anzahl der Entleihungen erneut steigern können.

Wir danken den Bürgermeistern, dem Kämmerer, der Gemeindeverwaltung, dem Bauhof und der Pfarrei für die vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit. Bedanken möchten wir uns auch für das Wohlwollen, das uns Marktgemeinderat und lokale Politikvertreter entgegenbringen. Wir haben ein engagiertes, rein ehrenamtliches Team, das sich im Rahmen seiner Möglichkeiten aktiv in die Büchereiarbeit einbringt. Nur so ist die Arbeit zu bewältigen. Das verdient Dank und Anerkennung. Und wir freuen uns natürlich auch über jeden Neuzugang, der uns bei der vielfältigen Arbeit unterstützt.

Der Medienbestand konnte dank der Unterstützung des Marktes Sulzbachs am Main, der Pfarrgemeinde, Sponsoren sowie durch Leserbeiträge erheblich aufgewertet und erweitert werden. Unser Team leistet bei der Auswahl und Bearbeitung der Medien sehr viel Arbeit im Hintergrund, die unseren Leserinnen und Lesern zu Gute kommt.

In diesem Jahresbericht möchten wir Ihnen einige Schwerpunkte unserer Arbeit und einige interessante Daten zur Bücherei darlegen.

Sulzbach, im Februar 2017

Ernst Burger und Hinrich Mewes

## Öffnungszeiten, Beiträge und Leihfristen

Die Öffnungszeiten der Bücherei wurden so gewählt, dass für die verschiedenen Bedürfnisse jeweils passende Zeiten dabei sind:

- Sonntag von 10:30 bis 12:00 Uhr
- Dienstag von 09:30 bis 12:00 Uhr
- Donnerstag von 16:00 bis 19:00 Uhr

Der Jahresbeitrag für Erwachsene beträgt 12 Euro, Kinder, Jugendliche, Schüler und Studenten sind vom Beitrag befreit. Bücher sowie CDs können für 4 Wochen entliehen werden und 1x um 4 Wochen verlängert werden. Die Leihfrist für Zeitschriften beträgt 2 Wochen.

## Aktionen und besondere Ereignisse 2017

Auch im Jahr 2017 fanden Aktionen für Kinder und Erwachsene statt. Die Besuche von Herigoyen-Schule sowie Kindergärten gehören mittlerweile zum festen Programm, darüber hinaus bot die Bücherei mit Lesungen, Bastelaktionen und Ferienspielen weitere attraktive Veranstaltungen an.

Folgende Aktionen und besondere Ereignisse fanden im Einzelnen statt:

- Januar 2017 Besuch der 4. Klassen der Herigoyen-Schule (3 Termine)
- Januar 2017 Besuch der Vorschüler des Kindergartens Spatzennest (2 Gruppen)
- Mai 2017 Autorenlesung mit Roman Kempf, „Mainzer Rad“
- Juni 2017 Teamwanderung mit anschließender Einkehr im Schützenhaus
- Juli 2017 Besuch des Kindergartens Pustebume mit Bilderbuch-Kino
- August 2017 Beteiligung an den Ferienspielen der Marktgemeinde

- Oktober 2017 Vorlesetraining für eigene Mitarbeiter/innen und Gäste aus anderen Büchereien
- November 2017 Besuch des Kindergartens Spatzennest (2 Gruppen)
- November 2017 Beteiligung am bundesweiten Vorlesetag: Lesung für Erwachsene mit Sulzbacher Prominenten und Teammitgliedern
- November – Dezember 2017: Gestaltung und Verkauf individueller Weihnachtskarten und Brottüten-Sterne
- Dezember 2017 „Blind Date mit einem Buch“ in Kooperation mit einer Mädchen-gruppe des Sulzbacher Jugendtreffs
- Dezember 2017: Sonderöffnung während des Sulzbacher Weihnachtsmarktes mit Bastelaktionen am Samstag und Sonntag

Im Folgenden stellen wir einige der Aktionen und Ereignisse ausführlich vor.

### **Bücherei Sulzbach am Main im neuen Kleid**

Die großen Schaufenster der Sulzbacher Bücherei haben ein neues Outfit bekommen. Die aktuellen Schaufensterauslagen und saisonbezogenen Dekorationen werden jetzt durch das Bücherei-Logo ergänzt, das mittels Fensterfolie auf dem Glas aufgebracht wurde. So kann der belesene Sulzbacher schon von weitem das Ziel seiner „Reise“ erkennen. Aber auch für solche, die noch Leser der mittlerweile seit über 3 Jahren existierenden Bücherei werden möchten, ist der Standort am Sulzbacher Kirchplatz deutlich auszumachen. Eine rot-orange Welle führt die Besucher in die Bücherei-Räume. Auch auf die Büchereifenster zur Hauptstraße wurden die Folien aufgebracht.

Das moderne Bücherei-Logo ist das Ergebnis eines Projektes der Aschaffener Hochschule. Fünf Studentinnen wählten im Frühjahr 2015 als Projekt die Bücherei Sulzbach am Main aus und entwickelten Logo, Broschüren und weiteres Material, mit dem sich die Bücherei nach außen darstellen kann. Nachdem Flyer und Plakate bereits seit geraumer Zeit im neuen Design erstellt werden, konnte Anfang 2017 dank der Unterstützung des Marktes Sulzbach am Main auch das Büchereigebäude mit Fensterklebefolien und Büchereischild ausgestattet werden.

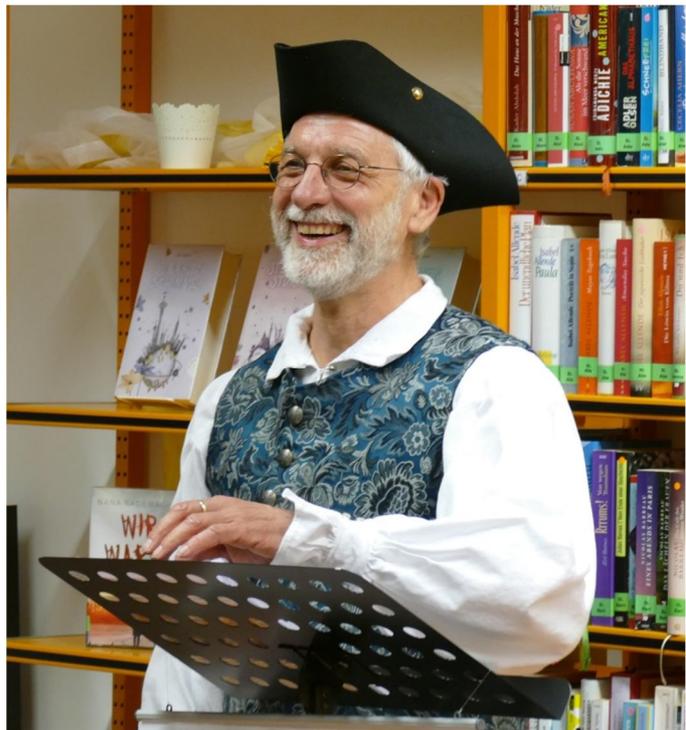


## Lesung „Mainzer Rad“ mit Roman Kempf

Am 11.05.2017 fanden sich über 30 Besucher zur Autoren-Lesung mit Roman Kempf in der Sulzbacher Bücherei ein. So waren alle Stühle in der Bücherei bis auf den letzten Platz besetzt. Der Großheubacher Schriftsteller und Gartenbauingenieur begeisterte unterhaltsam, lebendig und interessant alle Krimi-Fans. In der Pause bot sich für die Anwesenden eine gute Gelegenheit, mit dem gut gelaunten Schriftsteller ein kleines Gespräch zu führen und mit ihm über seine geschichtlichen Kriminalromane zu philosophieren.

Ein besonderes Schmankerl war sein Vortrag in historischem Gewand. So wurde die Erzählung aus seinem Buch „Mainzer Rad“ noch glaubwürdiger und so mancher konnte sich in die Zeit um 1778 hineinversetzen, in der Abel, Cellerar der Benediktinerabtei Amorbach, mit außergewöhnlichen Maßnahmen in den Kanzleien und Ballsälen der Residenzen an Rhein und Main ermittelt. Der historische Krimi ist natürlich in der Bücherei erhältlich.

Bei Fingerfood und Wein erlebten die Besucher der Sulzbacher Bücherei einen kurzweiligen Abend. Büchereileiter Ernst Burger bedankte sich bei Herrn Kempf für den gelungenen Vortrag mit einem kleinen Präsent. Die Mitarbeiterinnen waren wieder einmal mit viel Engagement im Einsatz, um kulinarisch wie dekorativ eine angenehme Atmosphäre zu schaffen. Nach Peter Freudenberger war nun mit Roman Kempf ein zweiter Schriftsteller aus der Heimat zu Gast in der Sulzbacher Bücherei, dessen Romane am bayerischen Untermain, quasi vor der Haustür, spielen. Die Lokalkrimis erfreuen sich großer Beliebtheit, sie werden gerne und oft ausgeliehen. Daher wird das Team der Sulzbacher Bücherei weiterhin engagiert sein, lokale Autoren immer wieder zu Lesungen einzuladen.



## Ferienspiele

Die Bücherei Sulzbach nahm auch in diesen Sommerferien wieder an den Sulzbacher Ferienspielen teil. Dazu hatte sich die Bücherei Verstärkung bei der Musikpädagogin Katrin Penz geholt. Frau Penz las bereits im vergangenen Jahr aus ihrem Hörbuch „Hubi, die Maus“ vor und begeisterte mit ihrer fröhlichen und unnachahmlichen Art, so auch am Montag, dem 14.08.17 im „Haus der Begegnung“ in Sulzbach. Wer gerne in verschiedene Rollen

schlüpfen möchte und Spaß an der Sprache hat, war beim Workshop „Sprache und Bewegung“ genau richtig.

Die Ferienspiele wurden ganz nebenbei zu einem Integrationsprojekt, denn mit den teilnehmenden Kindern aus Syrien, der Türkei und Deutschland trafen sich verschiedene Kulturkreise zum gemeinsamen Spielen, Sprechen und Singen. Die Kinder sollten ausprobieren, spielerisch ihre Stimme einzusetzen: aus dem Bauch, tief, hoch. Das Ganze wurde dann im Rollenspiel umgesetzt. In einem kleinen Theaterstück übernahm jedes Kind eine Rolle, die dem Tier entsprach, das Frau Penz aus ihrem Fundus "Hubi die Maus" entnommen hat. Jedes Kind stellte sich und sein Tier, das es gespielt hat, kurz vor, dann ging die kleine Geschichte los. Am Ende mussten alle Teilnehmer feststellen, wie schwierig einerseits die Sprache des anderen zu erlernen und zu verstehen ist, andererseits es aber einen Riesenspaß macht, sich mit Gesang und Spiel ohne Scheu auf das Neue und Unbekannte einzulassen: ein Gewinn für alle Anwesenden, wie auch Büchereileiter Ernst Burger bestätigte.



### **Vorlesetraining „lebendig vorlesen“**

Unter dem Motto „lebendig vorlesen“ veranstaltete die Bücherei Sulzbach am Main im Oktober ein Vorlesetraining für ihre eigenen Mitarbeiterinnen sowie Kolleginnen benachbarter Büchereien der Landkreise Miltenberg und Aschaffenburg. Für das eintägige Seminar konnte Gudrun Wiedemann gewonnen werden. Frau Wiedemann ist ausgebildete Bibliothekarin, Schauspielerin, Vorleserin und Rezitatorin. Sie kommt aus Nürnberg und hält seit vielen Jahren Seminare zum Thema Vorlesen ab.



Zum Einstieg wurden zunächst Lockerungsübungen gemacht. Neben theoretischen Informationen legte Frau Wiedemann großen Wert auf das eigene Einbringen der Teilnehmer. Im praktischen Teil wurden Zungenbrecher- und Atemübungen sowie Texte mehrfach gelesen und daran exemplarisch Pausensetzung und Betonung eingeübt. Auch Hörproben brachte Frau Wiedemann mit.

Alle Teilnehmerinnen nahmen wertvolle Erfahrungen für ihre Vorlesestunden in Kindergarten, Schule oder auch für Erwachsene mit. Das Büchereiteam der Bücherei Sulzbach sorgte mit belegten Brötchen sowie selbstgebackenen Kuchen für das leibliche Wohl.

## Bundesweiter Vorlesetag am Freitag, 17. November 2017

Auch in diesem Jahr nahmen wir am bundesweitem Vorlesetag mit einer Veranstaltung für Erwachsene teil. Vier begeisterte Leserinnen und Leser stellten den gut dreißig Gästen eine bunte Mischung an Romanen vor.

Den Anfang machte die Leiterin der Offenen Jugendarbeit Sulzbach, Kinga Marta Sobczak, mit dem Psychothriller „Girl on the Train“ von Paula Hawkins. Rachel pendelt jeden Morgen mit dem Zug in die Stadt und sieht dabei ein junges Paar. Eines Tages beobachtet sie etwas Schockierendes. Kurz darauf liest sie in der Zeitung vom Verschwinden der Frau. Sie meldet ihre Beobachtung der Polizei und verstrickt sich damit unentrinnbar in die folgenden Ereignisse. Frau Sobczak las einige Passagen aus dem Roman vor und vermittelte so einen Eindruck der düsteren und spannungsgeladenen Handlung.



### Unsere Bücher machen Lust auf mehr

Wir stellen Ihnen Bücher vor, die uns gefallen haben.  
Lassen Sie sich überraschen und anregen.

**Cornelia Wunsch**  
(Zahnärztin)

**Rainer Müller**  
(Vorsitzender des Seniorenbeirats)

**Kinga Marta Sobczak**  
(Leiterin der Offenen Jugendarbeit/Jugendtreff)

**Alexander Thienel**  
(Büchereiteam)

Wir freuen uns auf Sie!  
Bücherei Sulzbach  
Eingang am Kirchplatz  
(gegenüber Anna-Kirche)  
[www.buecherei-sulzbach-main.de](http://www.buecherei-sulzbach-main.de)

Freitag  
17. Nov. 2017  
19:00 Uhr  
Eintritt frei



Nach ihr stellte der Vorsitzende des Seniorenbeirats, Rainer Müller, den Roman „Gipfelglück“ von Evelyn Holst vor. In einem Wohlfühlhotel im Osttiroler Bergdorf Kals am Fuße des Großglockners treffen die Hauptpersonen der Geschichte, das Ehepaar Landmann, auf weitere Gäste mit den unterschiedlichsten Schicksalen, Beziehungsproblemen und größeren und kleineren Lebenslügen. Verschmitzt stellte Müller mit Textauszügen einige dieser Personen vor. Ein spannendes, unterhaltsames und manchmal urkomisches, aber auch melancholisches und einfühlsames Buch.

Nach der Pause nahm Alexander Thienel vom Büchereiteam die Zuhörer mit in die Gedankenwelt einer Autistin. Niah Finnik, selbst Autistin, hat den Roman „Fuchsteufelsstil“ geschrieben. Die Hauptperson, Juli, ist nach einem Selbstmordversuch in einer psychiatrischen Tagesklinik in Behandlung. Sie erklärt sich die Welt mit Zahlen und Formeln, weiß nicht viel über Gefühle, wird nicht gerne angefasst, legt Wert auf Routine, und wenn ihr Tagesablauf durcheinander gebracht wird, hat sie Probleme.

Für einen berührenden Abschluss des Abends sorgte Zahnärztin Cornelia Wunsch mit dem Roman „Unsere Seelen bei Nacht“ von Kent Haruf. Addie Moore und Louis Waters sind beide seit einiger Zeit verwitwet. Sie wohnen ein paar Häuser voneinander entfernt und kennen sich flüchtig. Eines Tages besucht Addie ihren Nachbarn und bittet ihn, bei ihr zu übernachten, weil sie die Einsamkeit in den Nächten nicht länger ertragen möchte. Es geht ihr dabei nicht um Sex, sondern um die Nähe zu einem Menschen, dem sie vertrauen, mit dem sie reden kann. Ein liebenswürdig-weiser Roman über Liebe und Einsamkeit im Alter.

Am Ende der Veranstaltung waren sich alle – Gäste ebenso wie Gastgeber und VorleserInnen – einig, gut unterhalten worden zu sein und Anregungen für die eigene Lektüre erhalten zu haben. Die vorgestellten Bücher konnten entliehen werden und waren auch sofort vergeben.

## Kindergarten- und Schulführungen

Auch im Jahr 2017 besuchten uns wieder die Kindergärten und Schulklassen der Herigoyen-Volksschule. Vorschüler des Kindergartens Spatzennest kamen mit zwei Gruppen am 16. Januar 2017, die des Kindergartens Pustebume besuchten uns im Juli 2017. Die Kinder lernten die Bücherei mit bekannten Figuren wie Findus, Gruffelo und Lars dem Eisbären kennen, und ihnen wurde zum Abschluss ein Bilderbuchkino gezeigt.

Auch am 27. November 2017 schaute der Kindergarten Spatzennest mit zwei Gruppen vorbei. Für die 4. Klassen der Herigoyen-Volksschule wurden Führungen am 19.01., 20.01. und 23.01.2017 angeboten. Sie suchten verschwundene Bücher, die von Mister X gestohlen wurden, und lernten so detektivisch unsere Bücherei kennen. Zum Abschluss hörten sie ein Stück aus der "Sockensuchmaschine".



## Blind Date mit einem Buch in der Sulzbacher Bücherei am 7. Dezember 2017

Zu einem Stelldichein mit unbekanntem Büchern hatten wir in Zusammenarbeit mit dem Mädchentreff der Offenen Jugendarbeit eingeladen.



Das Büchereiteam hatte mit Teppich und Kissen eine gemütliche Sitzecke vorbereitet. Dort erwarteten die Mädchen acht Bücher, die so eingebunden waren, dass Autor und Titel unkenntlich blieben. Die Mitarbeiterinnen der Bücherei hatten ganz unterschiedliche Literatur ausgesucht, von lustig über spannend bis zu fantastisch. Die jungen Leserinnen sollten sich nun innerhalb von fünf Minuten einen Einblick in eines der Bücher verschaffen. Sie waren sehr konzentriert bei der Sache. Dann konnten sie sich auf einem Fragebogen eigene Notizen machen und mussten ankreuzen, ob ihnen das Buch sehr gut, gut oder gar nicht gefallen hat. Anschließend kam das nächste Buch an die Reihe, bis schließlich jedes Mädchen jedes Buch kurz angelesen hatte. Nach gut einer Stunde wurden die vergebenen Punkte zusammengezählt. Auf dem ersten Platz landete „Der Ruf des Wassers“ aus der Buchreihe Alea Aquarius von Tanya Stewner. Die Plätze Zwei und Drei belegten mit gleicher Punktzahl „Von allen guten Geistern verlassen“ aus der Serie Scary Harry von Sonja Kaiblinger und „Die Feder eines Greifs“, Band 2 der Drachenreiter-Reihe von Cornelia Funke. Die Teilnehmerinnen nutzten auch gleich die Gelegenheit und liehen sich einige Bücher aus. Auch 2018 solle es wieder ein Blind Date mit einem Buch geben.

## Verkauf von Weihnachtskarten und Brottüten-Sternen

Im Oktober und November haben einige unserer Mitarbeiterinnen wieder fleißig Weihnachtskarten und Brottüten-Sterne gebastelt. Diese wurden dann anschließend zugunsten der Bücherei verkauft. Die liebevoll und individuell gestalteten Karten fanden großen Anklang. Ca. 60 Weihnachtskarten und 20 Brottüten-Sterne wurden bis Heiligabend verkauft und erbrachten einen namhaften Betrag, den die Bücherei in neue Medien investieren kann.



## Weihnachtliches Basteln während der Sonderöffnungszeiten am Weihnachtsmarkt-Wochenende (16.12 -17.12.2018)

Am Samstag und am Sonntag konnten Kinder und Erwachsene unter Anleitung von Bücherei-mitarbeiterinnen Tannenbäume, Windlichter, kleine Geschenkverpackungen und Wollsterne basteln. Die Bastelaktion erfreute sich großer Beliebtheit, an den zwei Tagen bastelten insgesamt über 20 Kinder und trugen stolz ihre gebastelten Werke nach Hause. Die Eltern begrüßten die Bastelaktion sehr und halfen auch eifrig mit.



## Neue EDV

Dank der Unterstützung des Marktes Sulzbach am Main konnte im Sommer 2017 eine neue EDV-Ausstattung erworben und in Betrieb genommen werden. Die beiden neuen Rechner ersetzen die beiden PCs, die uns zum Start unseres Betriebs im Jahr 2014 von einer Firma gebraucht überlassen worden waren. Somit sind wir technisch auf dem neuesten Stand und können unsere Leserinnen und Leser im Ausleihdienst mit schneller und zuverlässiger Technik bedienen. Auch unsere Arbeit im Hintergrund bei der Medienkatalogisierung und Katalogpflege profitiert von der neuen Technik.



## Beschaffung und Pflege der Medien

Wenngleich die oben dargestellten Aktionen der Bücherei ein wichtiger Bestandteil der Arbeit der Bücherei und ihrer öffentlichen Darstellung sind, so findet der größte Teil der Arbeiten im Hintergrund und ohne unmittelbare Sichtbarkeit nach außen statt. Beispielhaft sei ein wesentliches Element unserer Arbeit genannt: Die Auswahl neuer Medien, die durch vielfältige Recherchearbeiten der beteiligten Literaturteams im Buchhandel, auf Messen, in Katalogen, Buchbesprechungen, im Internet und durch Leseranregungen erfolgt. Im Folgenden wird über die Arbeit der Mediengruppen berichtet.

## Schöne Literatur

2017 konnten wir durch Einkäufe über den Etat und private Bücherspenden den Bestand um zirka zwölf Prozent erweitern. Da wir gleichzeitig ältere, nicht oder kaum gelesene Bände aussortierten, wurde dadurch das Angebot deutlich aktualisiert. Auch den Bestand an Büchern in Großdruck konnten wir ausbauen. Dies erwies sich allerdings als schwierig, weil auf dem Buchmarkt kaum noch entsprechende Angebote neuerer Literatur in Großdruck zu finden sind.

## Kinder- und Jugendliteratur

Insgesamt wurden 407 Kinderbücher, Jugendbücher und Kindersachbücher im Laufe des Jahres angeschafft und 361 Bücher wurden ausgesondert. Im Kinderbuchbereich werden mittlerweile sehr viele mehrbändige Serien angeboten, die unsere jungen Leserinnen und Leser stark nachfragen. Die Bücherei hat im Kinder- und Jugendbuchbereich etwa 250 Serien mit über 1000 Einzelbänden im Bestand, die laufend durch Neubeschaffungen ergänzt werden. Bilderbücher werden anteilmäßig am meisten ausgeliehen. Der Bestand von 513 Bilderbüchern (Stand 31.12.2017) wurde insgesamt 2342 Mal entliehen, pro Bilderbuch entspricht dies etwa 4,7 Entleihungen. Auch die Kindersachbücher (Bestand 265 Medien, Ausleihen 595) sowie die Kinderbücher (Bestand 1818 Medien, Ausleihen 3549) zeigen gemessen am Bestand sehr erfreuliche Ausleihzahlen. Neu angeschafft wurden Bücher, die mit der Silbenmethode geschrieben wurden. Diese Bücher sind für Erstleser bestimmt und erleichtern das Lesen am Anfang, weil die Silben farblich unterschiedlich gekennzeichnet sind. Mehrere Beschaffungen gingen auf Wünsche unserer jungen Leserinnen und Leser zurück.

## Sachbücher

Im Jahr 2017 hat das Sachbuch-Team 62 neue Sachbücher angeschafft und eingearbeitet, wobei nach Möglichkeit auch Leserwünsche berücksichtigt wurden.

Der Schwerpunkt bei den Neuerwerbungen lag in diesem Jahr vor allem auf Kochbüchern und Gesundheitsratgebern. Da der Sachbuchbereich bei Eröffnung der Bücherei einen hohen Anteil an Spenden enthielt, waren die Titel in diesen Sachgruppen besonders veraltet, damit unattraktiv für die Leser und mussten durch neue Bücher ersetzt werden.

Im Gegenzug dazu hat das Team 66 Sachbücher ausgesondert, die als Spende im Bestand waren, vor dem Jahr 2000 erschienen sind und bis jetzt noch nicht entliehen wurden.

Erfreulich ist, dass die Sachbuch-Ausleihzahlen im Berichtsjahr um 42 % gegenüber dem Vorjahr angestiegen sind, was bestätigt, dass die Leser/innen hier Wert auf hohe Aktualität legen. Deshalb wird das Sachbuch-Team auch im Jahr 2018 erneut veraltete und nicht entlehene Sachbücher aussortieren, um den Bestand attraktiv zu halten. Anhand der Statistik prüfen wir auch im neuen Jahr, wo die Hauptinteressen der Leser liegen, um in diesen Sachgebieten den Bestand gezielt auszubauen.

## Hörspiele für Kinder

Die Hörspiele für Kinder gibt es jetzt im zweiten Jahr, und wir konnten die Ausleihzahlen mehr als verdoppeln. Im Jahr 2017 wurden 155 neue Medien gekauft, so dass wir jetzt knapp 380 Hörspiele im Bestand haben. Diese wurden im Jahr 2017 insgesamt 2045 Mal ausgeliehen, eine sehr erfreuliche Anzahl. Ergänzt wurde unser Sortiment mit Hörspielen bereits vorhandener Serien, aber auch mit Hörbüchern von Kinderbuch-Klassikern von Otfried Preußler und Michael Ende.

Außerdem haben wir unseren Bestand an Hörspielen für 5-jährige Kinder aufgestockt, u.a. mit dem Drachen Kokosnuss und Hörspielen der Reihe "Wieso, weshalb, warum".

## Zeitschriften

Das attraktive Zeitschriften-Angebot für Kinder und Erwachsene wurde rege genutzt. Dabei geben die Entleihzahlen alleine nicht das ganze Bild wieder, weil einzelne Artikel direkt vor Ort gelesen und die Zeitschriften selbst dann nicht ausgeliehen werden. Nach wie vor werden die Kosten für die 24 Abonnements von Firmen und Privatpersonen übernommen, so dass dafür keine Mittel aus dem Etat notwendig sind.



## Büchereiteam

Das Team besteht weiterhin aus 28 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Pro Monat werden zwischen 200 und 300 Arbeitsstunden erbracht. Vermutlich liegt die tatsächliche Zahl noch höher, da nicht jede einzelne Stunde auch dokumentiert wird.

Neben dem Dienst an Öffnungstagen werden unter anderem Arbeiten in den folgenden Bereichen durchgeführt:

- Medienauswahl und Beschaffung
- Medienbearbeitung und Erfassung
- Programmentwicklung, Planung und Durchführung von Veranstaltungen
- Dekoration
- Planung und Koordination
- Öffentlichkeitsarbeit
- Gruppentreffen zur Abstimmung
- Wartung und Konfiguration der EDV

- Interne Schulung
- Weiterentwicklung der Abläufe und Entwicklung neuer Konzepte
- Pflege und inhaltliche Gestaltung der Online-Medien
- Bearbeitung von Mail-Anfragen
- Pflege der Zusammenarbeit mit den Trägern der Bücherei

Eine traurige Nachricht erreichte uns im Januar 2017: Unsere Mitarbeiterin Marina Rauch verstarb nach längerer Krankheit. Wir verlieren mit Marina ein liebenswertes und engagiertes Mitglied unseres Teams. Marina arbeitete seit Gründung der Bücherei im Jahre 2013 ehrenamtlich in der Bücherei und widmete sich dabei unter anderem der Auswahl neuer Romane, der Katalogisierung neu erworbener Bücher und Zeitschriften und Büchereiflohmärkten. Den Leserinnen und Lesern war sie als eine engagierte, offene und freundliche Mitarbeiterin an der Ausleihtheke bekannt, die an allen Öffnungstagen der Bücherei sowie auch zu Sonderdienstzeiten jederzeit gerne zu Verfügung stand und im Bedarfsfall gerne für andere einsprang. Wir vermissen sie sehr und werden Marina stets ein ehrendes Andenken bewahren.

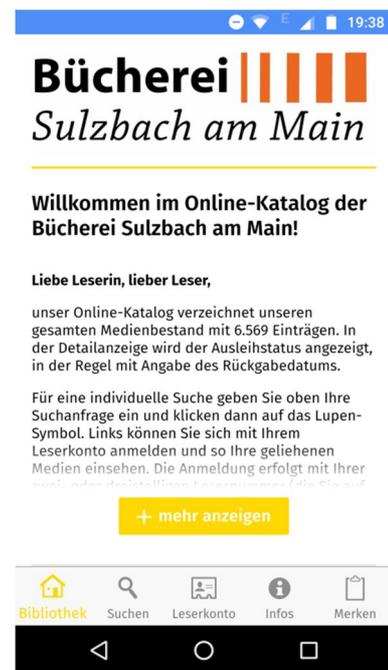
## Öffentlichkeitsarbeit

Die Bücherei ist online über ihre Webseite, ihren Online-Katalog sowie über die eigene Facebook-Seite erreichbar:

- [www.buecherei-sulzbach-main.de](http://www.buecherei-sulzbach-main.de)
- [www.bibkat.de/sulzbach-main](http://www.bibkat.de/sulzbach-main)
- [www.facebook.de/buecherei.sulzbach](https://www.facebook.de/buecherei.sulzbach)

Im Amts- und Mitteilungsblatt werden wöchentlich aktuelle Informationen veröffentlicht, unter anderem Medienempfehlungen für den Kinder-/Jugend- und Erwachsenenbereich, die auch über die Facebook-Seite verbreitet werden. Ankündigungen von Aktionen, Lesungen, Bastelaktionen und Sonderöffnungszeiten am Weihnachtsmarkt erscheinen regelmäßig in der Tagespresse, dem „Main-Echo“.

Seit 2017 ist der Büchereikatalog auch als App für Android- und iOS-Endgeräte verfügbar. Leserinnen und Leser können jetzt sowohl mit PC als auch mit ihrem Smartphone über den Online-Katalog in unserem Bestand recherchieren, ihr Leserkonto einsehen, Anschaffungsvorschläge machen sowie entlehene Medien verlängern.



## Presseveröffentlichungen 2017

Neben den wöchentlich erscheinenden Medienempfehlungen (etwa 200 Empfehlungen pro Jahr), die im Amts- und Mitteilungsblatt erscheinen sowie auf Facebook veröffentlicht werden, wurden folgende Artikel veröffentlicht:

### Pfarrbrief „Kirchenfenster“

In den drei Ausgaben zu Ostern, Juli und Dezember berichteten wir auf jeweils einer Doppelseite über Aktuelles aus der Bücherei.

### Main-Echo / Unser Echo

27. Januar	11500 Entleihungen und 750 Leser
07. April	Bücherei in neuem Outfit.
02. Juni	Lesung mit Roman Kempf: Unterhaltsam und lebendig.

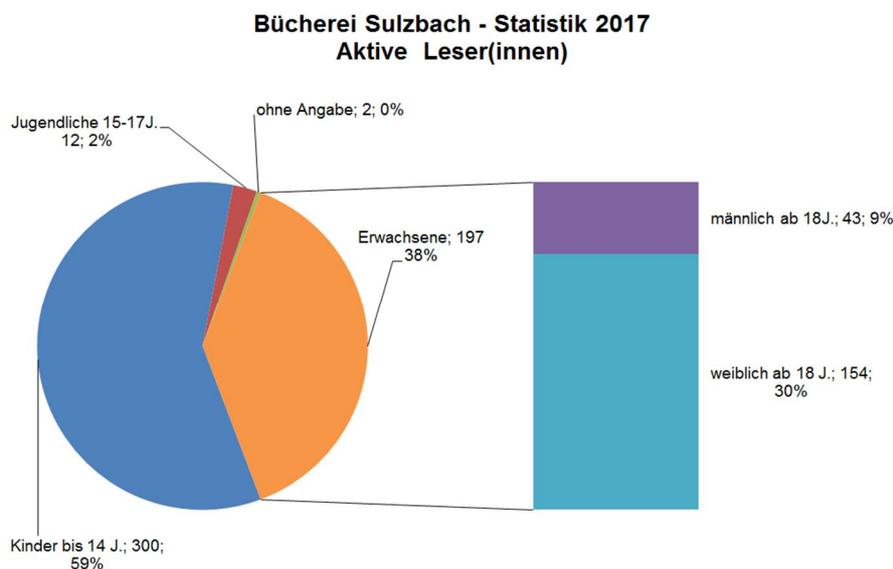
- 22. September Rollenspiel rund um die Maus. Musikpädagogin Katrin Penz zu Gast bei den Ferienspielen.
- 01. Dezember Leseerlebnis in der Bücherei Sulzbach beim bundesweiten Vorlesetag.
- 22. Dezember Blind Date mit einem Buch. Sulzbacher Mädchentreff in der Bücherei.

## Integration

Seit Mitte 2017 engagiert sich die Bücherei bei der Unterstützung einer aus Syrien stammenden Familie. Jeden Montag kommen nachmittags zwei Schwestern und gelegentlich auch ihre Mutter in die Bücherei. Eine Büchereimitarbeiterin sowie eine weitere ehrenamtlich tätige Kollegin lesen mit den Mädchen, helfen bei den Hausaufgaben und basteln gemeinsam. Hierbei werden gerne die in der Bücherei verfügbaren Kindersach- und Kinderbücher verwendet. Mittlerweile gehören die Mädchen auch zu den Leserinnen unserer Bücherei.

## Leserinnen und Leser

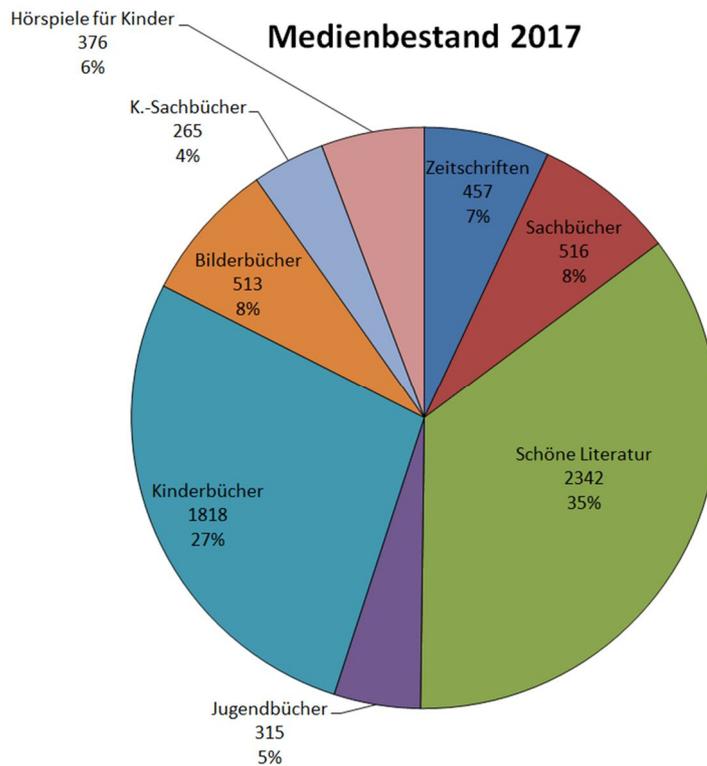
Bis Ende 2017 meldeten sich insgesamt etwa 850 Leserinnen und Leser an. Davon sind 513 Leser aktiv, indem sie regelmäßig die Bücherei besuchen und Medien ausleihen. Die nachstehende Grafik weist die Kinder und Jugendlichen mit über 61 % als größten Teil der Nutzer aus. Gegenüber dem Jahr 2016 ist die Anzahl der aktiven Leserinnen und Leser fast konstant geblieben, dabei nahm die Anzahl der aktiven Leserinnen und Leser in der Altersgruppe bis 9 Jahre leicht ab und wuchs dafür bei den 10-14 Jährigen leicht an. Im Bereich der Erwachsenen nahm die Anzahl der aktiven Leser/innen ebenfalls leicht zu.



## Medienbestand

Der Medienbestand umfasst 6602 Medien (Stand 31.12.2017). Dank der von der Marktgemeinde bereitgestellten Mittel, den Zuschüssen der KBA, den eigenen Einnahmen aus Jahresbeiträgen, unserem Spendenschwein, Sonderaktionen und Flohmärkten sowie weiteren Spenden konnte gegenüber der Eröffnung und unseren ersten beiden Betriebsjahren eine weitere signifikante Aufwertung des Bestandes (Ausbau und Aktualisierung) erreicht werden. Im Jahr 2017 wurden 1244 Medien ausgesondert und durch 1308 Neubeschaffungen (davon einige Buchspenden) ersetzt. Somit wurden bei nahezu konstanter Gesamtmedienzahl fast 20% des Bestandes erneuert. Dieser Weg sollte kontinuierlich fortgesetzt werden. Es zeigt

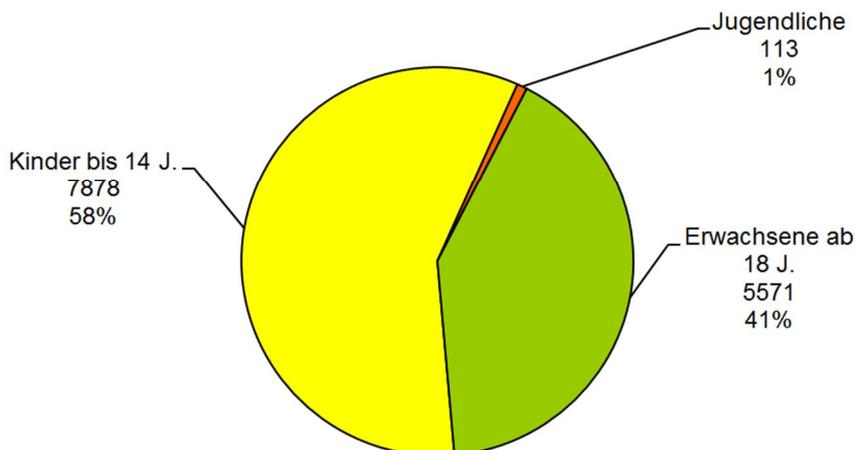
sich, dass die Leserinnen und Leser die Aktualität des Bestandes hoch schätzen und insbesondere die neuerworbenen Werke ausleihen.



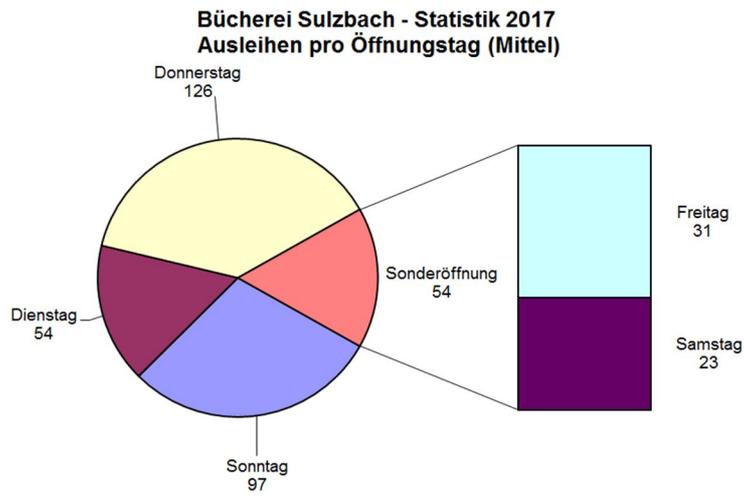
## Ausleihe, Ausleihtage

Kinder und Jugendliche sind zu 59% an den Ausleihen beteiligt, Erwachsene zu 41%.

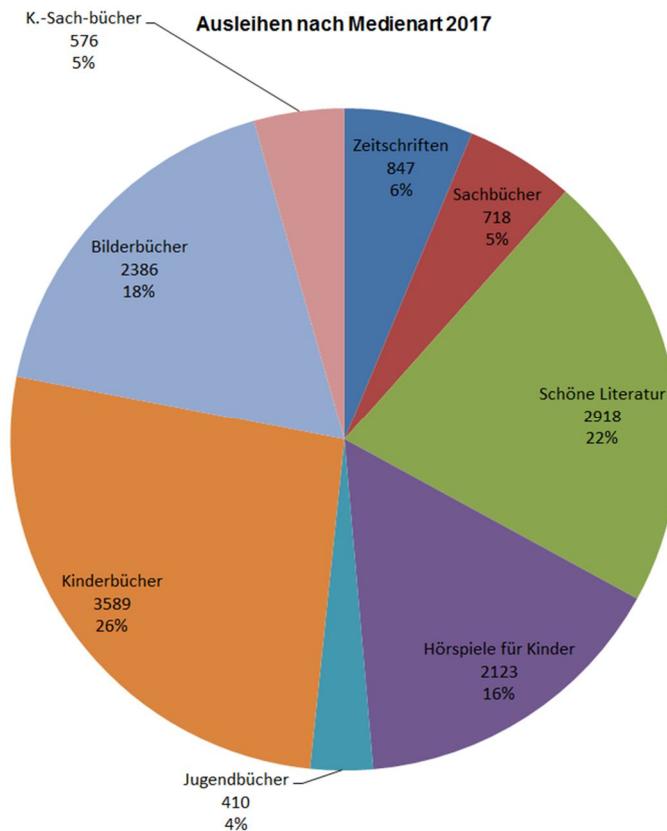
**Bücherei Sulzbach - Statistik 2017**  
**Ausleihen nach Altersgruppen**



Der Donnerstag ist mit durchschnittlich 126 Ausleihen der publikumsstärkste Tag und liegt somit vor dem Sonntag mit durchschnittlich 97 Ausleihen und vor dem Dienstag (54 Ausleihen). Diese Zahlen zeigen eine zunehmende Tendenz gegenüber 2015 und 2016. Zusätzliche Sonderöffnungszeiten anlässlich des Weihnachtsmarktes wirkten sich auch in diesem Jahr nur geringfügig auf die Gesamt-Ausleihzahlen aus, brachten aber dennoch neue Besucher in die Bücherei.



Die Kinderbücher sind mit 26% aller ausgeliehenen Medien die am häufigsten nachgefragte Medienart, gefolgt von der schönen Literatur mit 22% und den Bilderbüchern mit 18% sowie den Hörspielen für Kinder mit 16%. Kindersachbücher und Sachbücher für Erwachsene haben je einen Anteil von 5% an den Ausleihen, die Zeitschriften liegen bei 6% und die Jugendbücher bei 4%. Insgesamt haben die Ausleihen für Kinder- und Jugendmedien einen Anteil von über zwei Drittel an den Gesamtausleihen.



Erfreulich ist, dass die Anzahl aller Entleihungen von etwa 9000 Medien im Jahr 2015 und 11500 im Jahr 2016 auf über 13500 gestiegen ist – bei nur leicht gesteigener Anzahl der aktiven Leserinnen und Leser. Dies zeigt die steigende Attraktivität unseres Bestandes.

## Mittel für die Medienbeschaffung und den Büchereibetrieb

Im Jahr 2017 wurde die Bücherei Sulzbach finanziert und unterstützt durch:

- Markt Sulzbach am Main 4500,-€ für Medien und 800,-€ für Verbrauchsmaterial
- Markt Sulzbach am Main mit der Übernahme der Betriebskosten für die Büchereiräume
- Markt Sulzbach am Main mit der Übernahme der Kosten für die Fensterfolien und Büchereischilder
- Markt Sulzbach am Main mit der Übernahme der Kosten für die neue EDV-Ausstattung
- Leserinnen und Leser mit Jahresbeiträgen, Versäumnisgebühren und Spenden in Höhe von etwa 3000,-€
- Pfarreiengemeinschaft St. Christophorus 80,-€ Jahresbeitrag St. Michaelsbund sowie ca. 130,- € Anteil aus Kollekten in Dornau, Soden und Sulzbach
- Freistaat Bayern und St. Michaelsbund Staatszuschuss 1500,-€
- Spende 450,- €
- Diverse Sponsoren unserer 24 Zeitschriftenabos, sowohl Privatleute als auch Firmen

## Ausblick auf 2018

Für 2018 sind unterschiedliche Schwerpunkte der Arbeit geplant, unter anderem:

- Weitere Verbesserung des Medienbestandes und weitere qualitative Aufwertung nach der Devise „klein aber fein“
- Teilnahme an den Ferienspielen der Gemeinde Sulzbach am Main
- Kooperation mit dem Jugendtreff / Mädchenreff, u.a. Veranstaltung Blind Date mit einem Buch.
- Kooperation mit dem Seniorenbeirat / Seniorenbegegnungsstätte „Herbstlaub“
- Autorenlesungen
- Teilnahme am „Bundesweiten Vorlesetag“ am 16.11.2018 mit Sulzbacher Prominenten
- Ansprache der Neubürgerinnen und Neubürger Sulzbachs und deren Gewinnung als Neuleser/innen
- Aktionen im Advent, Öffnung zum Sulzbacher Weihnachtsmarkt

### Impressum Jahresbericht 2017 der Bücherei Sulzbach am Main

Text/Textüberarbeitung: Nicole Ebert, Ilona Haun, Nadine Maier, Hinrich Mewes, Shirley Mewes, Alexander Thienel, Bernd Wirth, Elke Wirth

Fotos: Birgit Jäger, Hinrich Mewes, Shirley Mewes, Alexander Thienel

Statistische Auswertung: Hinrich Mewes, Alexander Thienel